

Ein gutes neues Leben

Persönliche Anwendung zur Predigt über Philipper 4,8, Bergfeld 6-9-26

Kernthesen

- **Die Taufe ist der Beginn eines neuen Lebens in Christus.** Gott schenkt uns nicht nur Vergebung, sondern auch eine neue Identität und die Möglichkeit, in das Wesen Jesu hineinzuwachsen.
- **Veränderung beginnt im Denken.** Worauf wir unsere Gedanken richten, prägt unser Herz, unsere Entscheidungen und schließlich unser Leben.
- **Christlicher Adel kommt von innen.** Unsere Würde beruht nicht auf Leistung, Besitz oder Ansehen, sondern auf unserer Identität als Kinder Gottes.
- **Gottes Friede bewahrt uns.** Wer seine Gedanken auf Christus ausrichtet, erfährt die bewahrende Gegenwart Gottes im Alltag.

Schlüsselbibelstellen

Philipper 4,8 „Was wahrhaftig ist, was ehrbar, was gerecht, was rein, was liebenswert, was einen guten Ruf hat, sei es eine Tugend, sei es ein Lob – darauf seid bedacht!“

Philipper 4,8 beschreibt den Charakter Jesu. Diese Eigenschaften sollen auch unser Leben sichtbar prägen:

- **Wahrhaftig:** Die Wahrheit lieben und ehrlich leben.
- **Ehrbar:** Mit der Würde eines Kindes Gottes leben.
- **Gerecht:** Für das Gute und Richtige eintreten.
- **Rein:** Das suchen, was Gott ehrt und uns ihm näherbringt.
- **Liebenswert:** Menschen mit Herzlichkeit und Liebe begegnen.
- **Lobenswert:** Worte gebrauchen, die aufbauen und heilen.

Zur Vertiefung der einzelnen Punkte:

Johannes 14,6 „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.“

Römer 14,17 „Denn das Reich Gottes ist Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.“

Matthäus 5,8 „Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.“

Epheser 4,29 „Redet, was gut ist, was erbaut und was den Hörern Gnade bringt.“

Fragen zur persönlichen Anwendung

1. Wo habe ich mich zuletzt von Negativität, Zynismus oder Bitterkeit bestimmen lassen?
2. In welchem Bereich fordert Gott mich heraus, konsequenter in der Wahrheit zu leben?
3. Sehe ich mich selbst als geliebtes Kind Gottes mit Würde und Wert?
4. Wo kann ich in meinem Umfeld für Gerechtigkeit, Fairness oder Barmherzigkeit eintreten?
5. Welche Einflüsse fördern Reinheit in meinem Leben, welche ziehen mich davon weg?
6. Wie kann ich Menschen in meiner Familie, Gemeinde oder Nachbarschaft mehr Liebe und Herzlichkeit zeigen?
7. Welche Worte könnte ich heute bewusst gebrauchen, um jemanden zu ermutigen und aufzubauen?
8. Welche der sechs Eigenschaften möchte ich in den kommenden Wochen besonders einüben?